

Modulidentifikation

Zielgruppen:	Elektroinstallateur EFZ, Heizungsinstallateur EFZ, Metallbauer EFZ, Polybauer EFZ, Spengler EFZ, Sanitärinstallateur EFZ, Zimmermann EFZ oder Personen mit gleichwertiger Ausbildung.
Voraussetzungen:	Modul Grundlagen Elektrotechnik (24 Lektionen)
Richtzeit:	Für die methodisch-didaktisch sinnvolle Bearbeitung des Moduls empfehlen wir den Anbietern ca. 16 Stunden (ca. 22 Lektionen à 45 min) einzuplanen.

1. Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen Sie die Solarstrom-Grundlagen und setzen Solarstrom-Systeme richtig ein. Zudem führen Sie Inbetriebnahmen sowie Wartungen durch.

2. Themen / Leistungsziele

Thema:	1. Grundlagen Solarstrom (4 Lektionen)
Leistungsziele:	<ol style="list-style-type: none">1.1. Sie erarbeiten die Auswirkungen der allgemeinen Grundlagen der Solarenergie auf Solarstromprojekte. (K3)1.2. Sie erklären den Aufbau einer Solarstromanlage. (K2)1.3. Sie beantworten die häufigsten Fragen zur Photovoltaik. (K2)
Thema:	2. Solarstrom-Systeme (12 Lektionen)
Leistungsziele:	<ol style="list-style-type: none">2.1. Sie bemessen den Einfluss der unterschiedlichen Standorte. (K3)2.2. Sie bestimmen die Prinzipschemas der verschiedenen Nutzungen. (K3)2.3. Sie setzen die Komponenten eines Systems richtig ein. (K3)2.4. Sie bestimmen die grundsätzliche Verschaltung einer Netzverbundanlage. (K3)2.5. Sie bestimmen mit Hilfsmitteln approximativ den Ertrag. (K3)2.6. Sie verstehen Solarstrom-spezifische Montagesysteme für Flachdächer, Schrägdächer und Fassaden. (K2)
Thema:	3. Sicherheit und Solarstrom-relevante Normen (2 Lektionen)
Leistungsziele:	<ol style="list-style-type: none">3.1. Sie erklären elektrische Normen (Blitzschutz, Potentialausgleich, Überspannungsschutz, NIN / NIV). (K2)
Thema:	4. Inbetriebnahme und Wartung (4 Lektionen)
Leistungsziele:	<ol style="list-style-type: none">4.1. Sie erläutern das Vorgehen bei Inbetriebnahme von Solarstromanlagen. (K2)4.2. Sie koordinieren und führen Inbetriebnahmen durch. (K3)4.3. Sie instruieren den Anlagenbetreiber über die notwendigen Betriebs-, Unterhalt- und Wartungsaufgaben. (K3)

3. Modulprüfung / Hilfsmittel

Sie schliessen das Modul mit einer schriftlichen Prüfung ab, welche 60 Minuten dauert. Als Hilfsmittel sind alle schriftlichen Unterlagen erlaubt. Ein Teil der Modulprüfung kann ohne Hilfsmittel durchgeführt werden..

4. Gültigkeit des Modulabschlusses

Der Modulabschluss ist 5 Jahre gültig.